

Stadt - Theater.

Heute, Sonnabend den 14ten Januar 1843:
Zum Benefiz-Antheile der Demoiselle Stich:
Zum ersten Male:

Die Tochter.

Drama in fünf Abtheilungen, nach Anicet, von W. Friedrich.

Personen:

Delanay, Gerichtspräsident	Herr Lenz.
Madame Garin, Gutsbesitzerin, seine Schwester	Mad. Fischer.
Beaudouin	Herr Brunert.
Marie, seine Tochter	Dem. Stich.
Simon, Goldschmidt	Herr Gloy.
Marcelin, ein Pächter	Herr Schäfer.
Michelette, seine Tochter	Mad. Adolphe.
Etienne, sein Sohn	Louise Fischer.
Pierre, Michelettens Bräutigam	Herr Henry.
Victorine, Kammerfrau der Madame Garin	Mad. Klengel.
Lapière, } Diener	Herr Linden.
Georges, }	Herr Frehn.
Ein Kerkermeister	Herr Hollmann d. ä.
Ein Polizeioffiziant	Herr Wiemann.
Ein Offizier der Gensd'armierie	Herr Drog.
Eine Kammerfrau.	
Ein Schlosser.	
Gäste. Diener. Wache. Bauern.	

Die Scene ist im ersten Acte in Paris, im zweiten auf dem Pachtthofe Marcelins, im dritten und vierten auf dem Landgute der Madame Garin, im fünften Acte in Tours.

Hier auf:

„Le beau soleil de ma Bretagne.“

Romanze von A. Ponchard, vorgetragen von Dem. St. Js.

Die Hussiten Predig.

Lebendes Bild nach dem Gemälde von Lessing, dargestellt von Herrn Hendrichs, Gloy, Scholz, Paetsch, Henry, und dem Chorpersonale.

„Les remedes les plus simples.“

Komische Scene von Boutin, Musik von Baillard, vorgetragen von Dem. St. Js.

Herr von Crack auf der Hasenjagd.

Lebendes Bild in zwei Bewegungen, dargestellt von Herrn von Lehmann, Bräuning, Gloy, ic.

Le Galopin industriel, ou les 36 cris de Paris.

Komische Scene von Bourget, Musik von A. Marquerie, vorgetragen von Dem. St. Js.

(Freibillets sind heute überall nicht gültig.)

Herr Burda und Herr Nerking frank.

Casse - Oeffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.